

Verhaltenshinweise

Natur beobachten und beachten!

- Verhalten Sie sich am und auf dem Gewässer ruhig!
- Steigen Sie nur an ausgewiesenen Stellen ein und aus!
- Befahren Sie keine Wehre und Fischtrepfen!
- Beachten Sie die Fisch- und Laichschutzgebiete entlang der Bootswanderstrecke. Besonders unterhalb der Wehre liegen wertvolle Kies-Laichplätze. Nehmen Sie dort besondere Rücksicht auf die Unterwasserwelt!
- Fahren Sie möglichst dort, wo das Wasser tief ist!
- Meiden Sie seichte, sandige und kiesige oder mit Schwimmblatt-Pflanzen bewachsene Bereiche (dort befinden sich wertvolle Lebensräume)!
- Benutzen Sie nur ausgewiesene Park-, Rast- und Übernachtungsplätze!
- Bitte verzichten Sie bei Niedrigwasser auf Bootswandertouren!
- Fahren Sie von Anfang März bis Ende Juli nur von 7-18⁰⁰ Uhr, ansonsten bis 21⁰⁰ Uhr.
- Halten Sie das Gewässer und seine Ufer sauber!



Auszüge aus der Verordnung

Sie sind verpflichtet, die von der Regierung von Unterfranken erlassene Verordnung über die Regelung des Gemeingebrauchs an der Fränkischen Saale zu beachten.

- Befahrung nur mit Kanu, Kajak, Kanadier oder Ruderboot (maximal 4 Plätze, maximal 6 m Länge), von 7-18⁰⁰ Uhr
- Ein- und Aussetzen der Boote nur an den vorgesehenen Bootsumsetzstellen.
- Befahrungsverbote: Wehranlagen, alle Nebengewässer sowie gesetzlich geschützte Fisch-Schonbezirke (Mäander von Aschach und Gräfendorf)
- Verbot von Rafting- und Floßfahrten sowie Zusammenkoppeln von Booten und organisierten Bootsveranstaltungen mit mehr als 12 Booten.
- Zuwiderhandlungen können mit Geldbuße bis zu 5.000 Euro belegt werden.

**Mehr über Flora und Fauna am und im Gewässer erfahren
Sie an 14 Informationstafeln entlang der Fränkischen Saale.**

Herausgeber:

Regierung von Unterfranken (Höhere Naturschutzbehörde)

Weitere Infos: www.regierung.unterfranken.bayern.de

www.naturpark-spessart.de und www.naturpark-rhoen.de

Gestaltung & Illustrationen:  ecotopics.de © 2010



Bootswandern an der Fränkischen Saale



Liebe Wasserwanderfreunde,

Ihre Bootstour auf der Fränkischen Saale führt Sie durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit geschützten Auwäldern und Niederungen, vorbei an idyllischen Ortschaften und Kurstädten mit mächtigen Burgen und Schlössern. Die Naturparke Spessart und Rhön sowie das Biosphärenreservat Rhön sind die Heimat vieler Pflanzen und Tiere, die am oder im Wasser leben.

Bitte denken Sie daran:

**Mensch und Natur sitzen in einem Boot.
Schützen auch Sie das Leben am Fluss!**



Bootswandern an der Fränkischen Saale

Die Fränkische Saale liegt in Unterfranken im nördlichen Bayern.

Sie entspringt im Landkreis Rhön-Grabfeld bei Bad Königshofen, fließt durch Bad Neustadt a.d. Saale, Bad Kissingen sowie Hammelburg und mündet bei Gemünden in den Main. Die Gesamtlänge beträgt rund 130 Kilometer. Eine Befahrung des Gewässers ist ab Bad Neustadt a.d. Saale (unterhalb der Staatsstraße 2445) erlaubt.

Wir wünschen Ihnen ein spritziges Vergnügen im Einklang mit der Natur!



Gemünden a. Main
 Infozentrum Naturpark Spessart

Bootsumsetzstelle
 an jedem Wehr ()

Bitte achten Sie auf die Beschilderung!
Steigen Sie nur an ausgewiesenen Stellen ein und aus!
Befahren Sie nur die hierfür freigegebenen Wehre!

Auch der **Flussuferläufer** ist zwischendurch zu Fuß an der Saale unterwegs.
Bitte beachten Sie die Ein- und Ausstiegstellen!